



Individuelle Wanderreise Borders Abbey Way

RUNDWANDERUNG MIT GEPÄCKTRANSPORT ZU DEN ABTEIEN IM HERZEN
DER SCOTTISH BORDERS

EUROPA > SCHOTTLAND

Wandern Sie in Ihrem eigenen Tempo und kehren Sie abends in die vorgebuchten, landestypischen B&Bs und kleinen Hotels ein, wo Ihre freundlichen Gastgeber Sie bereits erwarten. Damit Sie sich während der Wanderung nicht um Ihr Gepäck kümmern müssen, ist für einen Gepäcktransport gesorgt.

Bei der unten beschriebenen 9-tägigen Variante inkl. 8 Übernachtungen und 7 Wandertagen werden Tagesetappen von 9,5 - 21,5 km zurückgelegt.

Übernachtungsorte: Jedburgh - Denholm - Hawick - Selkirk - Melrose - St Boswells - Kelso - Jedburgh

Alternative Reisedauer:

7 Tage / 6 Übernachtungen / 5 Wandertage - Tagesetappen von 17 - 28 km

Übernachtungsorte: Jedburgh - Hawick - Selkirk - Melrose - Kelso - Jedburgh

8 Tage / 7 Übernachtungen / 6 Wandertage - Tagesetappen von 12 bis 22,5 km

Übernachtungsorte: Jedburgh - Hawick - Selkirk - Melrose - St Boswells - Kelso - Jedburgh

Bitte wählen Sie die gewünschte Reisedauer aus, um den korrekten Preis dargestellt zu bekommen.

Die großartigen Ruinen der berühmten mittelalterlichen Abteien der Scottish Borders liegen eingebettet in eine malerische Landschaft aus baumgesäumten Flüssen, grünen Hügeln und fruchtbarem Farmland. Der Rundwanderweg "Borders Abbey Way" folgt den Spuren der einstmals mächtigen Klöster im schottischen Grenzland zu England. Jedes von ihnen besitzt einen ganz eigenen Charakter. Die gewaltige Abteikirche von Jedburgh, die außergewöhnlichen Steinmetzarbeiten von Melrose, die schottische Architektur von Dryburgh und der römische Stil des Turms der beeindruckenden Kelso Abbey werden Sie in ihren Bann ziehen. Auf einer Länge von insgesamt 108km werden Sie begleitet von den schönen Flüssen Tweed und Teviot, von malerischen Dörfern und einer ganzen Reihe beeindruckender Burgen. Erleben Sie unvergessliche Aussichtspunkte und historische Städte, auf dieser herrlichen Wanderroute.

REISEVERLAUF

LEISTUNGEN

- ✓ Übernachtungen inkl. Frühstück in freundlichen, landestypischen Hotels, Gäste- und Farmhäusern
- ✓ Gepäcktransport während der Tour
- ✓ Umfangreiches Informations- & Kartenmaterial (englisch)
- ✓ Informationen zu den Transfers vor Ort und Taxi Transfers wo notwendig
- ✓ Notfall-Service während der Reise
- ✓ Versicherungsschein

REISEPREIS

ab 1.245,00 € p.P.

1. Tag | Anreise nach Jedburgh

Individuelle Anreise nach Schottland. Möglich ist die Anreise mit dem Flugzeug nach Edinburgh oder Glasgow und Weiterreise nach Jedburgh mit dem Zug und Bus, oder Sie reisen mit dem eigenen PKW und nehmen die Nachtfähre von Amsterdam nach Newcastle oder auch von Rotterdam nach Hull. In Jedburgh parken Sie Ihr Auto für die Dauer der Wanderung sicher an der ersten Unterkunft.

2. Tag | von Jedburgh bis Denholm (13km)

Besucher der kleinen Grenzstadt Jedburgh werden von den majestätischen Ruinen der Jedburgh Abbey begrüßt. Im Jahre 1138 gründete König David I die Abtei an dominanter Stelle mit Blick über Jed Water. Die Abteikirche von Jedburgh aus dem 12.Jh. gehört zu den prächtigsten mittelalterlichen Kirchenbauten in Schottland. Immer wieder wurde die Abtei in die Unabhängigkeitskriege der Schotten gegen die Engländer verwickelt und ihre unglaublich spannende Geschichte wird im Besucherzentrum erzählt.

Durch das grüne und fruchtbare Farmland der Borders wandern Sie in Richtung Denholm. Auf dem Weg liegt das Dorf Bedrule mit einer sehr hübschen Kirche. In der Bedrule Kirk, erbaut 1804, können Sie wunderschöne moderne Buntglasfenster bewundern. Über die historische Bedrule Bridge überqueren Sie das Rule Water. Nach 9,5km erreichen Sie das hübsche Dorf Denholm, ihren Übernachtungsort.

3. Tag | von Denholm bis Hawick (9,5km)

Nach einem kräftigenden Frühstück verlassen Sie Denholm.

Eine Brücke überspannt den River Teviot an dessen nördlichen Ufern Sie entlangwandern. Die heutige Etappe ist entspannte 9,5km lang. So bleibt viel Zeit für Erkundigungen der hübschen Markstadt Hawick, Ihrem heutigen Übernachtungsort.

Hawick ist ein echtes Einkaufsparadies für Cashmere und Tweed denn die Stadt ist Zentrum für die schottische Textilindustrie, die seit Jahrhunderten

hier in den Scottish Borders angesiedelt ist. Johnston´s of Elgin bietet kostenlose Touren durch die Wollmühle und das neue Visitor Centre an. Hier erfahren Sie alles über die Kunst der Herstellung feinsten Cashmere Ware. Vielleicht lassen Sie sich zum Kauf eines Reise Souvenirs verleiten. Schottlands neuste Whisky Destillerie, die Borders Distillery befindet sich ebenfalls in Hawick. Es ist die erste Destille in den Borders seit 1837.

4. Tag | von Hawick bis Selkirk (20km)

Die heutige Etappe führt Sie u.a. durch die Foresty at Salenside and Hartwoodmyres. Der Forst wird kommerziell genutzt, was seiner Schönheit keinen Abbruch tut denn die Flora und Fauna mit zahlreichen Waldblumen sowie Rotwild ist herrlich.

Schaf- und Rinderherden in unzähligen Mengen werden Ihnen auf Ihrem Weg durch das Farmland rund um Drinkstone Hill und Wolrig begegnen. Bowhill House, Stammsitz der Dukes of Buccleuch können Sie vom Hartwoodmyres Forest aus bewundern. Haining Mansion House erreichen Sie fast am Ende Ihrer heutigen Tour. Das Original Haus wurde 1794 erbaut. Nahe des prachtvollen Herrenhauses befinden sich die Ruinen des mittelalterlichen Selkirk Castle. Übernachtung in Selkirk.

5. Tag | von Selkirk bis Melrose (17km)

Die historische Royal Burgh of Selkirk überblickt das Ettrick Valley. Sir Walter Scott, der schottische Nationaldichter, hatte hier für mehr als 30 Jahre das Amt des Sheriffs inne und sprach im ehemaligen Courtroom Recht. Heute befindet sich hier ein Museum, das die Geschichte der Stadt und der Verbindung zu Sir Walter Scott erzählt.

In der Selkirk Old Parish Church, auch genannt „Kirk´o´the Forest“ steht an der Stelle einer älteren Kirche in der, so besagt es die Stadtgeschichte, William Wallace im Jahre 1297 zum „Guardian of Scotland“ ernannt wurde, nach seinem historischen Sieg bei Stirling Bridge. Ein Highlight der heutigen Etappe ist zweifellos ein Besuch von Abbotsford House and Gardens.

Nach der Wanderung durch das Faldonside Moor und entlang Cauldshiels Loch erreichen Sie kurz vor Galashiels

das prachtvolle, wie ein Märchenschloss anmutende Heim von Sir Walter Scott. Ein schöner Wanderweg führt entlang der Ufer des River Tweed bis nach Melrose, Ihrem heutigen Übernachtungsort.

6. Tag | von Melrose bis St Boswells (12km)

Die Stadt Melrose ist durchdrungen von Geschichte. Sie liegt zu Füßen der Eildon Hills und das Zentrum der Stadt bilden die beeindruckenden Ruinen der Abtei von Melrose. Melrose Abbey wurde ebenfalls von König David I. gegründet und von einer Gruppe Zisterzienser Mönche erbaut. Melrose zählte im Mittelalter zu den wohlhabendsten Klöstern des Landes. Aus diesem Grund und auf Grund seiner Nähe zur englischen Grenze, war Melrose aber auch immer wieder Ziel von Belagerungen und Plünderungen. Das Commendator House aus dem 16.Jh. ist heute ein Museum und im Chapter House wird ein kleiner Sarg aufbewahrt, in dem der Sage nach das Herz des legendenumwobenen King Robert I. „The Bruce“ begraben liegt.

Der Rhymer´s Stone in den Eildon Hills bietet wunderbare Ausblicke über die malerische Landschaft und das Tweed Valley. Heute übernachten Sie im kleinen Dorf Newtown St Boswells. Das Dorf ist nach dem heiligen Boisil genannt, einem Abt der nahe gelegenen Melrose Abbey.

7. Tag | von St Boswells bis Kelso (21km)

Dryburgh Abbey wurde Mitte des 12. Jh. gegründet und stand unter der Schirmherrschaft von Hugh de Morville, Constable of Scotland und Lord of Lauderdale. Auch Dryburgh gehörte, wie die anderen 3 großen Abteien im Grenzland, zum Klosterbauprogramm König David I. Viele Gebäude von Dryburgh sind nur noch Ruinen. Das am besten erhaltene Gebäude ist das Commendator´s House aus dem 16. Jh.

Große Teile des Dorfes Dryburgh wurden von David Stuart Erskine, dem 11. Earl of Buchan gegründet. Er rettete auch die Überreste der Dryburgh Abbey vor einem Landwirt, der die Steine für seine Zwecke nutzte. Auf dem Gelände der Abtei befindet sich das Grab von Sir Walter Scott.

Auf Ihrer heutigen Etappe können Sie den „Temple of Muses“ bewundern, einen kleinen Tempel im griechischen Stil. Etwas abseits der Route steht die imposante Statue von William Wallace aus rotem Sandstein. Der Earl of Buchan ließ die Statue hier im Jahre 1814 errichten. Der Fluss Tweed begleitet Sie heute ebenso wie sattgrünes Farmland, herrliche Ausblicke und immer wieder malerische Cottages und Farmen bevor Sie die historische Stadt Kelso erreichen.

Das Herz von Kelso bildet ein wunderschöner, kopfsteingepflasterter Platz, der von einer Reihe feiner Gebäude aus dem 18. Und 19. Jh. eingefasst wird. Im ehemaligen Rathaus befindet sich heute die Touristen Information. Kelso ist auch Heimat eines der prachtvollsten Schlösser Schottlands, dem Floors Castle. Seit Generationen residieren hier die Dukes of Roxburghe. Teile des Schlosses sind zur Besichtigung freigegeben.

8. Tag | von Kelso bis Jedburgh (21,5km)

An Ihrem letzten Wandertag erwarten Sie noch einmal wunderschöne Streckenabschnitte und beeindruckende Sehenswürdigkeiten. Auch Kelso Abbey wurde von König David I. gegründet. Kelso ist die älteste Abtei in den Borders und war im Mittelalter die Größte von ihnen. Auch Kelso Abbey teilt das Schicksal der anderen Klöster der Region und wurde mehrmals angegriffen, geplündert und Mitte des 16. Jh. zerstört. Im Jahre 1866 wurden Teile der Abtei vom Duke of Roxburghe gerettet. Die imposante Westfront der im romanischen Stil erbauten Kirche und der Hauptturm zeugen noch heute von der einstigen Pracht.

Die Flüsse Tweed und Teviot treffen vor den Toren der Stadt aufeinander, am Junction Pool. Hier tummeln sich Lachse und Forellen. Roxburgh Castle war einst eine der wichtigsten Festungen in Schottland. Heute stehen nur noch einige Mauern. Das Roxburgh Viaduct wurde 1847 erbaut und ist ein typisches Bauwerk der viktorianischen Zeit.

Heute folgen Sie auch einer alten Römerstraße, der Dere Street. Agricola erbaute die Straße um ca. 80 n.C.

Ursprünglich verbannt Dere Street die Städte York und Perth. Der Abschnitt in den Borders ist sehr gut erhalten.

Die Wanderung entlang der seichten Wege in Richtung Jedburgh ermöglichen großartige Ausblicke auf den Fluss mit seiner reichen Flora und Fauna.
Übernachtung in Jedburgh.

9. Tag | Heimreise ab Jedburgh nach dem Frühstück

Buchungspaket:
9 Tage / 8 Ü / 7 Wandertage

Unterkunft:

9 Tage 214 mögliche Termine ab 1.575,00 €

Buchungspaket:
8 Tage / 7 Ü / 6 Wandertage

Unterkunft:

8 Tage 214 mögliche Termine ab 1.385,00 €

Buchungspaket:
7 Tage / 6 Ü / 5 Wandertage

Unterkunft:

7 Tage 214 mögliche Termine ab 1.245,00 €